

Teilnahmebedingungen für das Programm

KlimaKunstSchule

Beginn der Vereinbarung, Vertragspartner und Vertretungsberechtigte

- Mit der unterschriebenen Teilnahmeerklärung bewirbt sich die Schule, vertreten durch ein vertretungsberechtigtes Mitglied der Schulleitung, verbindlich für die Teilnahme an dem Programm KlimaKunstSchule und akzeptiert die damit verbundenen Teilnahmebedingungen. Mit der Zusage durch BildungsCent e.V. erlangt die Vereinbarung zwischen der Schule und BildungsCent e.V. über die Teilnahme an dem Programm KlimaKunstSchule Gültigkeit.
- Der/die Schulleiter/in benennt eine/n projektverantwortliche/n Ansprechpartner/in, der/die berechtigt ist, mit BildungsCent e.V. und den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern verbindliche Absprachen zu treffen und der/die als Erfüllungsgehilfe/Erfüllungsgehilfin der Schule über die im Rahmen des Programms gewährten finanziellen Projektzuschüsse verfügt und abrechnet.

Finanzierungsvorbehalt

- Die der Schule von BildungsCent e.V. im Rahmen des Programms KlimaKunstSchule zugesagten Sach- und Geldmittel stehen unter Vorbehalt der tatsächlichen Finanzierung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Erhält BildungsCent e.V. zum Beispiel auf Grund einer Haushaltssperre keine Mittel überwiesen, kann die Schule keinerlei Forderungen gegenüber BildungsCent e.V. geltend machen.

Mitwirkungspflicht

- BildungsCent e.V. dokumentiert die im Verlauf des Projektes getroffenen Absprachen mit der Schule und den beteiligten Künstlern und unterstützt die projektbegleitenden Lehrerinnen und Lehrer bei allen organisatorischen Fragen. BildungsCent e.V. setzt sich für die Vernetzung teilnehmender Schulen ein und bietet den Schulen eine Plattform, um öffentlich für das Thema Klimaschutz zu sensibilisieren.
- Die Schule erklärt sich bereit, Aktivitäten im Rahmen des Programms KlimaKunstSchule zu dokumentieren und die vorgesehenen Feedback-Bögen zu beantworten. Die Schule stellt BildungsCent e.V. eventuell entstehende Projektergebnisse, sowie Film- und Fotoaufnahmen für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung. Darüber hinaus beteiligt sich die Schule eigenständig daran, eigene Projektaktivitäten bekannt zu machen. Zum Beispiel auf der Schulwebsite, durch Pressemitteilungen, öffentliche Veranstaltungen und Aktionen u.ä.

Öffentlichkeit und Datenschutz

- Die teilnehmende Schule ist damit einverstanden, im KlimaSchutzSchulen-Atlas (<http://www.klimaschutzschulenatlas.de>) des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) aufgeführt zu werden. Zu diesem Zweck stellt BildungsCent e.V. dem BMUB die erfassten Schuldaten und weitere Projektmaterialien zur Verfügung.
- Vor Projektbeginn holt die Schule von allen beteiligten Schülerinnen und Schülern die Einverständniserklärung der Eltern zur Nutzung von Fotos, Filmen und sonstigen Projektergebnissen auf denen die Kinder und Jugendlichen zu sehen sind oder an deren Erstellung sie beteiligt waren für BildungsCent e.V. ein.

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
 • klimakunstschule@bildungscen.de • www.bildungscen.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST
SCHULE**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE